



Bauen, Wohnen, Sanieren

Tipps und Expertenwissen zu diesen Themen gibt es auf unseren BAZ-Sonderseiten. [►Seite 4-5](#)

BAZ

BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG
SINSHEIM – KRAICHGAU

AUSGABE 6725

WWW.BAZ-MEDIEN.DE

10./11. JULI 2026

SINSHEIM – EPPINGEN – ANGELBACHTAL – MECKESHEIM



IN KÜRZE

Yoga, Bewegung und Auszeit

Neckarbischofsheim. Das kOmMit Festival lädt am 18. und 19. Juli bereits zum fünften Mal in den Schlosspark ein. Das Yoga- und Feelgood-Festival bietet ein abwechslungsreiches Wochenende rund um Bewegung, Entspannung, Gemeinschaft und bewusstes Leben. Besucher erwartet ein vielseitiges Angebot mit Yogastunden, Workshops und weiteren Programmpunkten für Körper und Geist. Ergänzt wird das Festival durch einen liebevoll gestalteten Feelgood-Markt mit regionalen Ausstellern, Kunsthandwerk sowie kulinarischen Angeboten. Der Zugang zum Schlosspark und zum Feelgood-Markt ist kostenfrei. Für die Teilnahme an den Yogastunden und weiteren Festivalangeboten ist ein Festivalbändchen oder Ticket erforderlich. Unter dem Motto „Gemeinschaft, Bewegung, Soulfood“ lädt das kOmMit Festival Menschen jeden Alters dazu ein, gemeinsam eine entspannte und inspirierende Atmosphäre zu erleben. Infos und Tickets gibt es unter www.kommit-festival.de. *red*

Volkslieder erklingen wieder

Bad Rappenau. Der Seniorenchor des MGv 1863 Waibstadt lädt am Sonntag, 19. Juli, um 14.30 Uhr zum offenen Volksliedersingen in den Großen Saal des Kurhauses Bad Rappenau ein. Das gemeinsame Singen ist zu einem festen Bestandteil des Kulturprogramms geworden. Zum achten Mal heißt es dort gemeinsames Volksliedersingen unter dem Motto „Die Strasse der Lieder ist für Alle da!“. Diesmal erwartet die Besucher ein bunter Strauß beliebter Volksweisen und Fahrtenliedern zum Mitsingen. Das Los entscheidet darüber, welche Lieder gesungen werden. Die Liedtexte werden für jedermann gut sichtbar auf der Bühnenleinwand eingeblendet. Der Seniorenchor steht unter der musikalischen Leitung von Dirigent Robert Fritsch und wird von Achim Löffler und seiner Diatonischen Harmonika begleitet. Christiane Löffler übernimmt die Moderation. Der Eintritt ist frei. *red*

Alles rund ums Kind

Sinsheim-Hoffenheim. Alles rund ums Kind Herbst/Winter gibt es beim 62. Second-Hand-Markt am 12. September, von 10 bis 12.30 Uhr, in der Gemeindehalle. Listen dafür gibt es am Freitag, 24. Juli, von 20 bis 20.30 Uhr, gegen eine Schutzgebühr von einem Euro pro Liste in der Gemeindehalle. Erlös von 19 Prozent wird für wohltätige Zwecke gespendet. *ug*

DIGITAL LESEN

Alle Ausgaben der BAZ gibt es unter www.baz-medien.de/?p=E-Paper

„Wir für unsere Kinder“

STEINSFURTER INITIATIVE: Einsatz für neuen Bewegungs- und Begegnungsraum – ein Treffpunkt für alle.

Ursula Gross

Sinsheim-Steinsfurt. Unter dem Leitgedanken „Was wir heute für junge Menschen tun, trägt Steinsfurt morgen“ hat sich in Steinsfurt die Elterninitiative „Wir für unsere Kinder“ gegründet. Gemeinsam mit dem Förderverein Freunde und Förderer der Schule am Giebel e.V. verfolgt sie das Ziel, den Außenbereich der Schule am Giebel zu einem modernen, lebendigen und inklusiven Treffpunkt für Kinder und Jugendliche weiterzuentwickeln.

Neuer Schwung für den Schulhof

Im Mittelpunkt steht die Neugestaltung des Schulhofes, der nicht nur von den Schülerinnen und Schülern der Schule am Giebel genutzt wird. Auch die Kinder und Jugendlichen der Stephen-Hawking-Schule verbringen dort im Rahmen der Ganztagsbetreuung ihre Pausen und Freizeit. Darüber hinaus ist das Gelände außerhalb der Schulzeiten frei zugänglich und dient vielen Familien aus Steinsfurt als beliebter Treffpunkt.

Die Initiative möchte den Außenbereich um attraktive Bewegungs- und Spielangebote erweitern. Vorgesehen sind unter anderem Möglichkeiten zum Fußball-, Handball- und Basketballspielen sowie moderne



Nicole Laber (rechts) leitet die Initiative „Wir für unsere Kinder“ und wird dabei von Jens Weinberger (W+W Sanierungen) tatkräftig unterstützt. BILD: URSULA GROSS

Turn- und Spielgeräte. Ziel ist es, einen Ort zu schaffen, der Bewegung fördert, Begegnungen ermöglicht und das soziale Miteinander stärkt. „Wir möchten einen Platz gestalten, an

dem Kinder und Jugendliche gemeinsam aktiv sein können, Freundschaften entstehen und jeder seinen Platz findet“, so die Initiatoren. Für die Umsetzung des Projekts ist die Initiative auf

Spenden und die Unterstützung der Bevölkerung angewiesen. Gleichzeitig beteiligt sie sich an mehreren Förderaktionen, bei denen jede Stimme zählt. So kann das Projekt derzeit über

die Plattform „Herzensprojekte“ der Volksbank Kraichgau unterstützt werden. Dort können Interessierte noch bis 17. Juli für die Steinsfurter Initiative abstimmen. Auch bei der dm-Initiative „Lust an Zukunft“ wird sich „Wir für unsere Kinder“ ab September um Fördermittel bewerben. Darüber hinaus sammelt die Initiative bereits Spenden über die Plattform „Betterplace“ im Rahmen von „Wir Wunder“ der Sparkasse Kraichgau.

Je größer die Unterstützung aus der Bevölkerung ausfällt, desto besser stehen die Chancen auf Fördergelder für die geplanten Maßnahmen. Zusätzlich zum geplanten Umbau des Pausenhofes durch die Stadt Sinsheim wird die Aktionsgruppe unter Berücksichtigung der Ergebnisse und Abstimmungen einen entsprechenden Antrag bei der Stadt Sinsheim einreichen, da bis jetzt nicht bekannt ist, ob und welche Spielgeräte vorgesehen sind.

Nach Abschluss der Abstimmungen und unter Berücksichtigung der erzielten Ergebnisse möchte die Aktionsgruppe einen entsprechenden Antrag bei der Stadt Sinsheim einreichen, um die Umsetzung des Projekts gemeinsam voranzubringen.

Die Initiatoren hoffen auf eine breite Unterstützung aus Steinsfurt und der gesamten Region. Denn jeder Beitrag und

jede Stimme helfen dabei, einen attraktiven und sicheren Außenbereich zu schaffen, von dem Generationen von Kindern und Jugendlichen profitieren werden.

Unter dem Motto „Wir für die Zukunft von Steinsfurt“ lädt die Initiative alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich mit ihrer Stimme oder einer Spende an dem Gemeinschaftsprojekt zu beteiligen und damit ein Zeichen für Zusammenhalt und die Zukunft der jungen Generation zu setzen. „Jede Stimme, jede Spende und jede Unterstützung bringen das Projekt einen Schritt näher an die Wirklichkeit – für einen Schulhof, der zum Treffpunkt für alle Kinder und Jugendlichen in Steinsfurt wird.“ Für Fragen steht Nicole Laber als Leiterin der Initiative unter der Telefonnummer 0162/4 21 74 93 zur Verfügung. Jens Weinberger (Geschäftsführer W+W Sanierungen GmbH) unterstützt die Initiative und hat bereits eine Spende über Betterplace getätigt.

Spenden

Spenden direkt an den Förderverein „Freunde und Förderer der Schule am Giebel e.V.“ erbitten, **DE97 6729 2200 0030 2206 09**, Verwendungszweck: Spende Initiative „WIR für unsere KINDER“.

Kleine Bürger staunen über Marktvietfalt

AKTION: Nach großer Resonanz soll der Besuch der Kindertagesstätten auf dem Sinsheimer Wochenmarkt im kommenden Jahr wiederholt werden.

Sinsheim. Der Sinsheimer Wochenmarkt bietet ein frisches regionales Warenangebot von Obst und Gemüse über Backwaren bis zu Käse, Fisch und Fleischwaren.

Jeden Mittwoch und Samstag findet der Wochenmarkt in Sinsheim auf dem Burgplatz statt. Für viele Menschen ist der Einkauf auf einem Wochenmarkt ein besonderes Vergnügen.

Zum einen wegen des frischen Warenangebots und der freundlichen Beratung durch die Verkäufer, zum anderen bereitet es Vergnügen, zwischen den Marktständen zu flanieren und hier und dort ein Schwätzchen zu halten. Märkte beleben die Innenstadt und sind „Freuenzbringer“, von denen der Einzelhandel insgesamt profitieren kann.

Aktion für junge Familien

Um den Sinsheimer Wochenmarkt bei Kindern und ihren Familien weiter in den Fokus zu rücken und das Bewusstsein für gesunde Ernährung sowie regionale und saisonale Angebote schon im Kindergartenalter zu schärfen, hat die Stadt Sinsheim in Kooperation mit der AOK Sinsheim Kinder der städtischen Kindertageseinrichtungen

zum zweiten Mal zu einem Besuch auf dem Wochenmarkt eingeladen.

Blick hinter die Stände

An insgesamt vier Mittwochen im Mai und Juli besuchte jeweils ein Kindergarten aus der Kernstadt den Sinsheimer Wochenmarkt. Zu Beginn wurde den Kindern von Mitarbeitern der Stadtverwaltung mithilfe einer Präsentation Wissenswertes zum Wochenmarkt und den Produkten vermittelt. Beim anschließenden Erkunden der Stände der Markthändler staunten die Kinder über die Vielfalt des Wochenmarktes. Zum Abschluss gab es für jedes Kind eine Brotdose und ein Malbuch der AOK, sowie ein eigens angefertigtes Malbuch der Stadtverwaltung über den Wochenmarktbesuch und natürlich auch Leckereien der Markthändler für ein gesundes Frühstück im Kindergarten. Aufgrund der positiven Resonanz ist für das kommende Jahr geplant, die Aktion zu wiederholen. *red*



Zum Einstieg des Besuches auf dem Wochenmarkt wurde Wissenswertes über Regionalität und die Produkte vermittelt. BILD: KATH. KINDERGARTEN ST. MICHAEL



Unsere EBERT-Angebote verdrehen Ihnen den Kopf.
www.skoda-angebote.de

Ebert Automobile GmbH
info.ebert.automobile@autowelt-ebert.de
www.autowelt-ebert.de

EBERT.AUTOMOBILE
Ein Ebert. Ein Wort.

Sommerabend mit Chormusik

CONCORDIA EHRSTÄDT LÄDT EIN

Ehrstädt. Die Concordia Ehrstädt veranstaltet am Samstag, 18. Juli, ihr traditionelles Sommerfest im Schlosspark der Familie Thumb von Neuburg. Ab 18 Uhr sind Gäste willkommen, einen stimmungsvollen Sommerabend in besonderer Atmosphäre zu genießen.

Musik im Mittelpunkt

Das musikalische Programm beginnt um 19.30 Uhr und verspricht abwechslungsreiche Unterhaltung für Jung und Alt. Mit dabei sind die drei eigenen Chöre der Chorgemeinschaft Ehrstädt-Hasselbach, der gemischte Chor, die Weedsänger und die StarKidz, sowie der Gastchor „Pure Sound“ aus Ittlingen. Gemeinsam bringen sie ein buntes Programm auf die Bühne, das durch verschiedene

Rhythmen, Melodien und Emotionen geprägt ist. Die Chöre gestalten den Abend mit einem vielfältigen Repertoire. Das Sommerfest verbindet musikalische Unterhaltung mit der besonderen Atmosphäre des Schlossparks.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ein Team aus Helfern bietet herzhaftes Speisen vom Grill, vegetarische Leckereien, hausgemachte Kuchen und Waffeln sowie eine Auswahl an gekühlten Getränken an. In den späten Abendstunden kann an der Bar weitergefeiert werden. Die Concordia Ehrstädt freut sich auf zahlreiche Gäste und einen entspannten Abend voller Musik, Begegnungen und sommerlicher Atmosphäre. *red*

PKW • BUSSE • GELÄDEWAGEN • TRAKTOREN • BAUMASCHINEN

ANKAUF AUCH MIT MÄNGELN UND BESCHÄDIGUNGEN

KFZ-ANKAUF

- Baujahr & Kilometer egal
- In jedem Zustand
- Barzahlung & faire Preise



0 174 / 187 0081

06258 / 5089921

ANKAUF IN JEDEM ZUSTAND • BARZAHLUNG & ABHOLUNG SOFORT!

ZUSTELL-SERVICE

06 21 / 3 92 23 47
www.azp24.de/
reklamation



NOTRUF

Polizei
110

Feuerwehr/Rettungsdienst
112

Einheitliche Behördennummer
115

Kinder- und Jugendtelefon
0800 / 111 0333

Kinderärztlicher Notdienst
Ortsvorwahl / 19 292

Zahnärztlicher Notdienst
06221 / 254 4917

Kreis Krankenhaus Sinsheim
07261 / 66-0

Opfernotruf
01803 / 343 434

Frauen in Not
08000 / 116 016

Telefonseelsorge
0800 / 111 0111

Suchthilfe
06252 / 700 590

Tierklinik
07261 / 135 95

Pflegestützpunkt
06221 / 522 2622

Wasserversorgung
07261 / 404 881

Baubetriebshof
07261 / 404 880

AVR Zentrale Auftragsannahme
07261 / 9310

APOTHEKEN

Welche Apotheke hat an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst?

Über die Telefonnummer **08 00 / 00 22 833** kann jederzeit kostenlos die nächstgelegene Apotheke erfragt werden – Wegbeschreibung inklusive.

IHRE REDAKTION



Ursula Gross

Telefon: 07261/ 976 386
E-Mail:
ugross-redaktion@t-online.de



Georg Zink in der Alt-Sinsheimer Stube im Alten Rathaus.

BILD: UG/STADTARCHIV

80 Jahre Stadtgeschichte unter einem Dach

JUBILÄUM: Sonderausstellung im Bürgersaal beleuchtet die Entwicklung von Freundeskreis, Stadtarchiv und Stadtmuseum bis zum 13. September.

Sinsheim. Unmittelbar nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs bildete sich um den pensionierten Bibliothekar Georg Zink ein Freundeskreis, der sich mit der wechselvollen Geschichte Sinsheims und seiner Umgebung beschäftigen wollte. Am 27. Juli 1946 machte diese Gruppe ihre Räumlichkeiten im Dachgeschoss des Alten Rathauses der Öffentlichkeit zugänglich. Heute können neben diesem Freundeskreis, dem Verein „Freunde Sinsheimer Geschichte e.V.“, auch das Stadtarchiv und das Stadtmuseum auf ihr 80-jähriges Bestehen zurückblicken.

Blick auf die Anfänge

Seit dem 4. Juli ist es den ganzen Sommer über möglich, die Geschichte dieser drei Institutionen nachzuvollziehen. Die Sonderausstellung „Von der Wunderkammer zum Gedächtnis der Stadt“ zeichnet den Weg des ältesten bestehenden Museums von Sinsheim und der Menschen dahinter

nach – von den bescheidenen Anfängen über Umzüge und Todesfälle hinweg bis hin zur Übernahme der ehrenamtlichen Einrichtungen durch die Stadt. Zahlreiche alte Bilder sowie interessante und kuriose Schätze aus Archiv und Museum werden bis zum 13. September im Bürgersaal ausgestellt.

Zeitreise durch die Lokalgeschichte

Eröffnet wurde die Jubiläumsausstellung mit einem Vortrag am Sonntag vergangener Woche, der zugleich eine Führung durch den Bürgersaal war. Passend zum Titel „Aller Anfang ist schwer“ nahm Museumsleiter Dario Miericke das Publikum mit auf eine Zeitreise in die Anfangstage des Museums und erzählte dabei von eigenartigen Objekten, traurigen Anlässen sowie den kleinen und großen Errungenschaften der Lokalgeschichte zwischen Besatzungszeit und Mauerfall. Der Eintritt

zur Ausstellung ist kostenfrei, der Zugang rollstuhlgerecht.

Festlicher Abschluss im September

Mit einem großen Jubiläumsfest findet die Sonderausstellung am Wochenende 12./13. September ihren Abschluss. Ein vielfältiges Programm mit Themenführungen, alter Musik und historischen Vorführungen vom vorgeschichtlichen Bronzeguss über mittelalterliches Textilhandwerk bis zur Recycling-Wirtschaft der frühen Nachkriegszeit lässt an diesem Wochenende Geschichte lebendig werden. Auf einer mobilen Spielstraße neben dem Museum können Kinder nach Herzenslust verschiedene Spiele ausprobieren. Im Innenhof des Kulturquartiers ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Der Zutritt zum Jubiläumsfest ist kostenfrei. Das genaue Programm wird das Stadtmuseum Sinsheim zeitnah bekanntgeben.

ug

SERVICE

Sie haben eine Veranstaltung?

Sie planen eine Veranstaltung im Verbreitungsgebiet der BAZ und wollen diese bekanntmachen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Gerne können Sie uns Ihre kostenfreie Veranstaltung melden – nach Möglichkeit platzieren wir eine entsprechende Ankündigung in den kommenden Ausgaben. Egal ob kleine Interessengemeinschaft oder großer Verein – senden Sie Ihren Veran-

staltungshinweis mit allen notwendigen Angaben zu Veranstaltungsort, Datum und Zeitraum, Anlass sowie Veranstalter direkt an Ihre zu-ständige BAZ-Redakteurin.

Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Nicole Holzhäuser
nholzhaeuser@haas-publishing.de

Nonstop-Blasmusik und Public Viewing

PFAFFENBERGFEST AM 18. UND 19. JULI

Eppingen. Drei Dinge braucht ein schönes Sommerfest: ein schönes Fleckchen Erde, leckeres Essen und gute Unterhaltung. Alle drei Zutaten kommen beim Pfaffenbergfest der Stadtkapelle Eppingen zusammen. Im Herzen der Eppinger Nordstadt ist am Pfaffenberg ein Stück Natur erhalten geblieben, das, umsäumt von alten Bäumen, wie gemacht ist für ein Sommerfest. Abwechselnd zum Eppinger Altstadtfest wird in diesem Jahr am 18. und 19. Juli gefeiert.

Tradition und Neuerung

Ein traditionsreicher Bestandteil des Pfaffenbergfests ist der ökumenische Gottesdienst am Sonntag um 10.30 Uhr. Neu in diesem Jahr ist die Übertragung vom Spiel um Platz Drei der Fußball-WM am Samstagabend ab 22.30 Uhr sowie dem Finale am Sonntagabend ab 20 Uhr. Für gute Unterhaltung mit Nonstop-Blasmusik sorgen die Musikvereine aus dem Kraichgau und natürlich auch die Hausherren selbst. Am Samstag-

abend präsentiert sich das Orchester der Stadtkapelle mit einem aufgefrischten Sommerprogramm, bestehend aus neuen Hits und alten Klassikern. Die Vereinsjugend wird am Sonntagnachmittag musizieren.

Für jeden Geschmack

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Eine vielfältige Getränke- und Speisekarte lässt kaum Wünsche offen. Nicht mehr wegzudenken sind die knusprigen Stadtkapellen-Hähnchen, die mit Pommes frites am besten schmecken. Natürlich gibt es Klassiker wie Grillwurst, Steak und die beliebte Currywurst. Auch an Vegetarier und Veganer ist gedacht. Am Sonntag wird die Speisekarte um panierte Schnitzel und ein großes Kuchenbuffet ergänzt. Die Besucher dürfen ein schönes Sommerfest auf dem Pfaffenberg genießen – ein Fest zum Wohlfühlen und ein Fest, das auch Kindern Spaß macht, denn für sie gibt es eine Hüpfburg und Eis.

ug



Die Stadtkapelle Eppingen freut sich auf zahlreiche Gäste beim Pfaffenbergfest.

BILD: URSULA GROSS



Jürgen sucht einen ruhigen Lebensabend

Sinsheim. Jürgen ist ein männlicher, kastrierter Europäisch-Kurzhaar-Kater. Er sucht ein neues Zuhause. Sein Besitzer verstarb, und dessen Tochter konnte ihn nicht übernehmen, da der vorhandene Hund keine Katzen mag.

Jürgen ist ein ruhiger, verschmuster Kater, der noch einen ruhigen Lebensabend sucht. Da er bisher als Einzelkatze mit Freilauf

gelebt hat, sollte er auch künftig die volle Aufmerksamkeit bekommen. Bei ihm wurde ein Blutbild gemacht, das keine Auffälligkeiten zeigt. Auch sonst hat er keine gesundheitlichen Probleme. Jürgen ist ein lieber Schatz, der schnell wieder ein Zuhause benötigt.

red/BILD: THS

Öffnungszeiten des Tierheims:
Dienstag und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr und Samstag von 14 bis 16 Uhr.

Premiere für jungen Künstler

AUSFLUGSTIPP: Achtjähriger Paul präsentiert seine Acrylbilder bis einschließlich 17. Juli im Rathaus Sinsheim.

Sinsheim. Mit einer besonderen Vernissage ist kürzlich im Foyer des Rathauses Sinsheim im ersten Obergeschoss eine außergewöhnliche Kunstausstellung eröffnet worden. Der erst achtjährige Paul präsentiert dort eine Auswahl seiner Acrylbilder auf Leinwand. Die überwiegend abstrakten Werke zeugen von großer Kreativität und Experimentierfreude.

Eine besondere Premiere ist dabei, dass ein Kind in diesem Alter eine eigene Ausstellung im Rathaus zeigt. Paul malt, seitdem er sechs Jahre alt ist. „Wir wollten damals unsere Wände bunter gestalten und haben Leinwände und Farbe besorgt“, erzählte Pauls Mutter bei der Vernissage. „Paul hat dann sofort mit Feuereifer losgelegt und dabei erstaunliches künstlerisches Gespür bewiesen.“

Seither ist das Malen für den inzwischen Achtjährigen zur Leidenschaft geworden. Seine

Werke fertigt er im heimischen Wohnzimmer an. Umringt von Farbtuben vertieft er sich dort in sein künstlerisches Schaffen. „Seine Knie sind meistens bunt“, berichtet sein Vater schmunzelnd. „Paul kniet sich im wahrsten Sinne des Wortes in seine Arbeit.“

Satte, leuchtende Farben haben es Paul besonders angetan. Manchmal weiß er bereits im Vorfeld, was er auf die Leinwand bringen möchte, etwa wenn er Figuren aus seinem Lieblingscomputerspiel aufgreift. Andere Werke sind abstrakt und experimentell. „Ich lege einfach los“, erklärt es Paul. Ganz ohne vorheriges Skizzieren fließen die Bilder quasi aus ihm heraus.

Mut für die Öffentlichkeit

Die Entscheidung, die eigenen Werke einer breiten Öffentlichkeit zu zeigen, erfordert nicht nur künstlerisches Talent, son-



Künstler Paul (Mitte) mit seinen Eltern, seiner Schwester und Oberbürgermeister Marco Siesing (rechts) bei seiner Vernissage.

BILD: STADT SINSHEIM

dern auch Mut und Selbstvertrauen. „Wir haben gelesen, dass es im Sinsheimer Rathaus regelmäßig Kunstausstellungen gibt. Als Paul uns sagte, dass er auch von einer eigenen Vernissage träumt, haben wir einfach mal die Kulturabteilung der Stadt kontaktiert“, führt seine Mutter aus. Durchaus über-

rascht sei sie dann doch gewesenen, wie schnell die Antwort von Abteilungsleiter Joshua Ewald kam – und dass diese positiv ausfiel.

„Einen achtjährigen Künstler hatten wir bisher tatsächlich noch nicht“, führt Ewald aus. Pauls Werke überzeugten aber schnell. „Und dann kam auch

ein bisschen Glück dazu: Wir hatten Anfang Juli tatsächlich noch Kapazitäten für eine Ausstellung im sonst häufig belegten Rathausfoyer.“

Begeisterung im Rathaus

Auch Oberbürgermeister Marco Siesing zeigte sich schnell von der Idee begeistert, Paul eine Plattform zu bieten. „Es ist ungewöhnlich, dass ein so junger Mann so interessiert an Kunst ist und sich in so jungen Jahren bereits künstlerisch selbst verwirklicht“, wandte er sich bei der Begrüßung der Gäste zur Vernissage direkt an Paul. „Dem wollen wir gerne eine Chance geben.“ Zum Dank an die Stadt überreichte Paul ein eigens dafür geschaffenes Werk.

red

i Die Ausstellung ist noch bis einschließlich 17. Juli während der Öffnungszeiten des Rathauses im Foyer des ersten Obergeschosses zu besichtigen. Der Eintritt ist frei.



Wo das Wasser plätschert, ist die Sommerhitze für einen Augenblick ganz weit weg. BILD: OTTMAR OSSINGER

Kühle Pause am Brunnen

BLICKWINKEL: Von Ottmar Ossinger.

Reichartshausen. An warmen Tagen kündigt sich die Erfrischung oft schon aus der Ferne an: Ein leises, stetiges Plätschern weist den Weg, ehe der Brunnen überhaupt ins Blickfeld rückt. Tritt man näher heran, liegt plötzlich diese feine Kühle in der Luft – ein angenehmer Kontrast zur sommerlichen Wärme, der den Ort für einen Moment wie eine kleine Oase erscheinen lässt.

Spätestens dann, wenn das klare Wasser die Hände berührt, wird aus dem flüchtigen Eindruck ein wohlthuendes Gefühl:

Haben Sie auch einen schönen Blickwinkel? Einfach ein Bild zusenden an die Redaktion: nholzhaeusser@haas-publishing.de

Streckensperrung nach schwerer Gleisverwerfung

KREBSBACHTALBAHN: Alle geplanten Fahrten und Veranstaltungen entfallen.

Ursula Gross

Neckarbischofsheim/Hüffenhardt. Aufgrund der extremen Hitze kam es am letzten Juni-Wochenende auf der Krebsbachtalbahn zu einer schweren Gleisverwerfung, weshalb die Strecke derzeit nicht mehr befahrbar ist. Eine durch fachkundiges Personal durchgeführte Untersuchung ergab, dass sich der betroffene Gleisabschnitt nicht einfach richten lässt. Nach dem Stand der Technik muss er grundlegend erneuert werden.

Folgen der Schäden

Für die Instandsetzung muss ein geeignetes Fachunternehmen beauftragt werden. Zudem müssen die notwendigen Baumaterialien beschafft werden. Nach derzeitigem Stand kann die Erneuerung daher voraussichtlich erst ab Oktober erfolgen. Deshalb müssen alle in diesem Jahr noch geplanten Fahrten entfallen.

Die Verantwortlichen und der Förderverein Krebsbachtalbahn bitten um Verständnis für diese aus technischen und Sicherheitsgründen notwendige Streckensperrung und den damit verbundenen Ausfall aller Zugfahrten. Aus organisatorischen Gründen betrifft dies auch die Fahrten nach und von Mannheim. Ebenso entfallen der monatliche „Rollende Stammtisch“ für die Mitglieder des Fördervereins Krebsbachtalbahn sowie mangels Anreise-



Alle für 2026 geplanten Fahrten und Veranstaltungen der Krebsbachtalbahn müssen bedauerlicherweise ausfallen. BILD: URSULA GROSS

möglichkeit mit dem Zug alle im Hüffenhardter Lokschuppen geplanten Veranstaltungen.

Blick auf 2027

Dies gilt insbesondere für den im August geplanten Vortrag zur Krebsbachtalbahn sowie für das für 19. September geplante Lokschuppenfest und die dazu vorgesehene Sonderfahrt der Eisenbahnfreunde Mannheim nach Hüffenhardt. Diese Ver-

anstaltungen sowie auch die Fahrt der Eisenbahnfreunde Mannheim werden 2027 nachgeholt. Der Förderverein Krebsbachtalbahn blickt daher auf das Jubiläumsjahr „125 Jahre Krebsbachtalbahn“, für das in der Vorstandschaft bereits die Vorbereitungen laufen.

Mehr Infos gibt es unter www.Krebsbachtal-Bahn.de/.



Sabine Schirra
Account Managerin

BZ

Ihre Ansprechpartnerin für:
Sinsheim, Angelbachtal, Zuzenhausen, Kirchardt, Waibstadt, Eppingen, Neckarbischofsheim, Gemmingen, Sulzfeld, Ittlingen, Oberderdingen, Kürnbach, Zaisenhausen, Meckesheim

Kontakt:
Telefon: 07261 86276-10
s.schirra@haas-mediengruppe.de



HAAS MEDIENGRUPPE

BAZ
BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG
HEIDELBERG

„Dein erster Job! - 2 Stunden pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, in deinem Wohnort.

Mindestalter 13 Jahre.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de

azp
AGENTUR FÜR ZEITUNGS- UND PROSPEKTZUSTELLUNG

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe: Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingen Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de.

ANZEIGE

Unser Thema heute: **Altersherz**

Wenn dem Herzen die Kraft ausgeht



Dr. rer. nat. Albert Kompek

Dr. rer. nat. Albert Kompek beantwortet die Frage einer Leserin, die sich mehr Energie für ihr Herz wünscht.

Franziska Schneider (66): In letzter Zeit fühle ich mich oft müde und antriebslos. Früher konnte ich lange Spaziergänge machen, jetzt fehlt mir schnell die Kraft. Auch beim Treppensteigen komme ich schneller außer Atem. Ist das eine Alterserscheinung, die ich einfach hinnehmen muss?

Dr. rer. nat. Albert Kopek: Zunächst einmal ist es wichtig das Thema ärztlich ab-

klären zu lassen. Kann eine Erkrankung ausgeschlossen werden, ist es wahrscheinlich, dass mit zunehmendem Alter auch die Leistungsfähigkeit des Herzens etwas nachlässt – im Volksmund spricht man vom „Altersherz“. Ein Grund dafür ist der sinkende Coenzym-Q10-Spiegel im Körper. Verstärkt wird dieser Rückgang, wenn man Cholesterinsenker (Statine) einnimmt – die hemmen zusätzlich die

körpereigene Coenzym-Q10-Produktion. Coenzym Q10 ist eine körpereigene Substanz, die in jeder Zelle vorkommt und eine Schlüsselrolle bei der Energiegewinnung spielt. Aufgrund des hohen Energiebedarfs des Herzens ist Coenzym Q10 dort eigentlich in besonders hoher Konzentration vorhanden. Geht der Coenzym-Q10-Spiegel zurück, kann es zu einer verringerten Energieversorgung unserer

„Lebenspumpe“ kommen und die angesprochenen Probleme treten auf.

Was tun für ein leistungsstarkes Herz?

Durch eine zusätzliche Einnahme von Coenzym Q10 (z. B. durch hochwertige Nahrungsergänzungsmittel aus der Apotheke) kann dieser Rückgang wieder ausgeglichen werden.

Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass Q10 wesentlich für die Energieversorgung des Herzens und folglich für dessen Leistungsfähigkeit ist.¹ In Studien mit Coenzym-Q10-Supplementierung wurde sowohl die Belastbarkeit als auch die Auswirkung auf die Lebensqualität untersucht – insbesondere bei älteren Menschen mit eingeschränkter Herzleistung.² Wichtig hierfür sind jedoch ein ausreichend hoher Wirkstoffgehalt sowie eine gute Bioverfügbarkeit des jeweiligen Coenzym-Q10-Präparats. Denn Coenzym Q10 ist fettlöslich und kann vom Körper nur dann gut aufgenommen werden, wenn es in gelöster Form vorliegt. Präparate, bei denen der Wirkstoff in Öl gelöst ist, bieten hier also einen entscheidenden Vorteil. Man kennt dies zum Beispiel von Karottensaft, der mit ein paar Tropfen Öl verfeinert wird, um das enthaltene Vitamin A besser aufnehmen zu können.

Tipp für die Herzgesundheit

Ich empfehle Ihnen daher die Coenzym-Q10-Kapseln von Dr. Böhm®. Diese versorgen das Herz genau mit der durch Studien bestätigten Menge des wichtigen Nährstoffes Coenzym Q10 (100 mg Ubichinon) sowie zusätzlich mit Thiamin, das die Herzfunktion unterstützt.

¹Lars Ernster GD. Biochimica et Biophysica Acta 1995; 195–204. ²Mortensen SA et al. JACC Heart Fail 2014; 2 (6):641–9



Experten-Rat

Ubichinon oder Ubichinol?

Coenzym Q10 ist in zwei Formen verfügbar: Ubichinon und Ubichinol. Obwohl beide im Körper vorkommen, unterscheiden sie sich in ihrer physiologischen Rolle. In Hinblick auf eine verbesserte Energieproduktion in Herz und Muskeln gibt es eine überzeugende Studienlage, die klar für Ubichinon spricht. Wer im Alter also seine Energie zurückgewinnen möchte, setzt auf die am besten dokumentierte Form: Ubichinon.

MEINE EMPFEHLUNG



Dr. Böhm® Coenzym Q10

- ✓ Nur 1x täglich – 100 mg Ubichinon
- ✓ Verringert Müdigkeit (Vitamin B12)
- ✓ Sehr gute Bioverfügbarkeit – in Öl gelöst

Falls nicht vorrätig, bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Coenzym Q10 gerne für Sie unter: **PZN: 20398051 (30 Stk) UVP: 19,90 €**



ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Bauen - Wohnen - Sanieren



Ob Neubau oder Sanierung - Dietz Holzbau bietet die Komplettlösung -- auf Wunsch jetzt auch mit Photovoltaikanlage - aus einer Hand. BILD: GROSS

Über 240 Jahre Handwerkskunst mit Blick in die Zukunft

DIETZ HOLZBAU, KIRCHARDT: Individuelle Beratung, maßgeschneiderte Konzepte.

Kirchardt. Seit mehr als 240 Jahren steht der Name Dietz Holzbau GmbH für Qualität, Zuverlässigkeit und handwerkliche Kompetenz. Damit zählt das traditionsreiche Familienunternehmen zu den ältesten Handwerksbetrieben der Region. Gegründet um das Jahr 1800 von Dominikus Dietz, wird der Betrieb heute bereits in der achten Generation geführt und verbindet bewährte Zimmermannskunst mit modernen Lösungen rund ums Bauen und Sanieren.

Breites Leistungsspektrum
Das Leistungsspektrum reicht vom klassischen Holzbau über Dachstühle, Aufstockungen, Anbauten und Fassaden bis hin zu energetischen Dachsanierungen. Nun geht das Unternehmen einen weiteren konsequenten Schritt in Richtung Zukunft: Ab sofort bietet Dietz Holzbau seinen Kunden auch die Installation von Photovoltaik-

anlagen bei Neubauten und zu sanierenden Dachstühlen an, direkt aus einer Hand.

Vorteile bei Neubau und Sanierung
Gerade bei einer Dachsanierung oder beim Neubau bietet sich die Kombination aus neuer Dacheindeckung und Photovoltaikanlage an. Bauherren profitieren davon, dass sämtliche Arbeiten optimal aufeinander abgestimmt werden. Dachkonstruktion, Dacheindeckung und Solartechnik entstehen in einem gemeinsamen Projekt, wodurch zusätzliche Abstimmungen mit verschiedenen Gewerken entfallen und die Arbeiten effizient umgesetzt werden können.

Mit der Erweiterung des Leistungsangebots reagiert das Unternehmen auf die stetig steigende Nachfrage nach nachhaltigen Energiekonzepten und bietet seinen Kunden künftig ei-

ne ganzheitliche Lösung.

Individuelle Konzepte
Das Unternehmen setzt dabei auf individuelle Beratung und maßgeschneiderte Konzepte. Jede Dachfläche wird hinsichtlich ihrer baulichen Voraussetzungen und ihres energetischen Potenzials bewertet, sodass die Photovoltaikanlage optimal in das Gesamtkonzept integriert werden kann.

Trotz aller Innovation bleibt eines unverändert: die Verbundenheit mit dem traditionellen Zimmererhandwerk. Seit über zwei Jahrhunderten entstehen bei Dietz Holzbau hochwertige Dachkonstruktionen und Holzbauprojekte, die für Langlebigkeit und Qualität stehen. Mit modernen Planungsmethoden und einem erfahrenen Team realisiert das Unternehmen Neubauten ebenso wie anspruchsvolle Sanierungen und Aufstockungen.

Mit der Aufnahme der Photovoltaik-Montage erweitert Dietz Holzbau sein Portfolio sinnvoll und bietet Bauherren einen zusätzlichen Mehrwert. Das Unternehmen verbindet damit Tradition und Zukunft auf ideale Weise: ein solides, energieeffizientes Dach vom erfahrenen Holzbaubetrieb, alles aus einer Hand.

So beweist einer der ältesten Handwerksbetriebe der Region einmal mehr, dass jahrhundertalte Erfahrung und innovative Technik hervorragend zusammenpassen. Denn wer seit über 240 Jahren erfolgreich am Markt besteht, weiß, wie wichtig es ist, Bewährtes zu erhalten und gleichzeitig offen für neue Entwicklungen zu bleiben. pr/ug

Dietz Holzbau GmbH
Industriestraße 1-3
74912 Kirchardt
Telefonnummer: 07266/ 14 35

Baumdienst Kronenprinz

Tel. 0152/02598828

- Baumfällung
- Seilklettertechnik
- Sturmschäden
- Wurzelfräsen
- Entsorgung
- Häckselarbeiten

- Reinigung von Photovoltaik-Anlagen
- Büroreinigung / Unterhaltsreinigung
- Baugrob- und Baufeinreinigung
- Glas- und Fassadenreinigung
- und vieles mehr

10 Jahre RNC in Sinsheim

RNC Ebert GmbH
Westliche Ringstr. 45
74889 Sinsheim
Fon 07261-97 290 97
info@rnc-ebert.de
www.rnc-ebert.de

SCHREINERSERVICE

rund ums Haus

Auftrags-, Montage- und Schreinerarbeiten aller Art vom Schreinermeister mit Erfahrung anderen Gewerben

- Küchen- und Möbelmontagen mit Sonderarbeiten
- Planung und Ausführung nach Ihren Wünschen
- Umzugsservice mit Änderungen und Anpassungen
- Beratung vom Fachmann
- Böden, Decken, Wände und Türen
- Fliesen- und Malerarbeiten
- Terminaufträge
- Reparaturen und Erneuerungen
- Kundendienst

Ihr kompetenter Ansprechpartner für jedes Projekt und Problem.
Sie suchen einen zuverlässigen Handwerker?
Rufen Sie an! Ich mache Ihnen gerne ein Angebot.

Tel. 0 160 - 54 09 370
E-Mail: uwe-margrandner@t-online.de
U. Margrandner · 74925 Epfenbach

www.dietzholzbau.de

seit über 230 Jahren

DIETZ HOLZBAU

ZIMMEREI - BEDACHUNGEN

07266 1435
Industriestraße 1-3
74912 Kirchardt

Professionelle und nachhaltige Pflege

BAUMDIENST KRONENPRINZ:
Rund um den Baum alles aus einer Hand.

Sinsheim. Der Baumdienst Kronenprinz hat sich als verlässlicher Partner für alle Arbeiten rund um Baum und Landschaft etabliert. Mit einem breiten Leistungsspektrum, modernem Know-how sowie fundierter Sachkunde ist das Unternehmen eine wichtige Adresse für Privatpersonen, Kommunen und Unternehmen, die Wert auf professionelle und nachhaltige Baumpflege legen. Im Mittelpunkt steht stets die fachgerechte Ausführung nach aktuellen Standards sowie ein verantwortungsvoller Umgang mit Natur und Umwelt.

Vielfältige Aufgaben
Das Angebot von Baumdienst Kronenprinz deckt sämtliche Bereiche der Baumpflege, Baumfällung und Landschaftspflege ab. Dazu gehören Baumpflanzung, Seilklettertechnik, Auslichtung und Einkürzung, Efeu-Entfernung sowie Rückschnitt unter schwierigen Bedingungen. Auch Kronensicherung und Verbolzung, die Entfernung von Eichenprozessionsspinnern, Totholzentfernung sowie Baumfällung und „Problembaum“-Fällung zählen zum Leistungsspektrum.

Von Kranfällung bis Rodung
Zum Angebot gehören außerdem Kranfällung, Entsorgung und Häckselarbeiten, Sturm-schadenbehebung, Wurzelfräsen und Rodungen sowie Baufeldräumung und Brennholzverkauf. Ebenso übernimmt das Unternehmen Baumhöhlen- und Bruthöhlensondierungen mittels Endoskopkamera, Heckenrodung und Kürzung sowie Rasenmähen und Flächenmähen.

Spezialaufträge und Service
Zum weiteren Spektrum zählen Katzenrettung von Bäumen, Sachkundeprüfung, Baustellenabsperungen und Halteverbo-



Wenn es um Bäume geht, ist der Baumdienst Kronenprinz der zuverlässige Partner. BILD: URSULA GROSS

te. Baumdienst Kronenprinz steht für fundiertes Fachwissen, modernste Technik und kundensorientierten Service in sämtlichen Bereichen der Baumpflege. Das umfassende

Leistungsspektrum ermöglicht individuelle Lösungen für jede Anforderung - von der einfachen Pflegemaßnahme bis hin zu komplexen Spezialaufträgen. pr/ug

Wenn Wohnen Fragen aufwirft

MIETEN UND VERMIETEN:
Rechte, Pflichten und häufige Streitpunkte.

Wohnen zur Miete ist für viele Menschen in Deutschland Alltag. Zugleich ist das Verhältnis zwischen Mietern und Vermietern oft von Unsicherheiten geprägt. Klare gesetzliche Vorgaben regeln, welche Rechte und Pflichten beide Seiten haben. Besonders häufig geht es um den Mietvertrag, das Mietrecht, die Nebenkosten und mögliche Mieterhöhungen.

Genau prüfen
Schon beim Mietvertrag sollten Mieter genau hinschauen. Er legt unter anderem die Miethöhe, die Betriebskosten, Kündigungsfristen und mögliche Hausordnungen fest. Wichtig ist, dass nicht jede Klausel automatisch wirksam ist. Unzulässige Regelungen, etwa zu pauschalen Schönheitsreparaturen, können unwirksam sein.

Häufiger Konfliktpunkt
Ein weiterer häufiger Streitpunkt sind die Nebenkosten. Vermieter dürfen nur solche Kosten umlegen, die gesetzlich erlaubt und im Mietvertrag vereinbart sind. Dazu zählen zum Beispiel Ausgaben für Heizung, Wasser, Müllabfuhr oder Hausreinigung. Mieter haben das Recht, die jährliche Nebenkostenabrechnung zu prüfen. Unklare oder fehlerhafte Abrech-

nungen führen immer wieder zu Konflikten.

Grenzen bei Erhöhungen
Auch Mieterhöhungen sorgen oft für Diskussionen. Grundsätzlich dürfen Vermieter die Miete nicht beliebig anheben. Erhöhungen müssen begründet werden, etwa mit der Anpassung an die ortsübliche Vergleichsmiete oder nach einer Modernisierung. Dabei gelten gesetzliche Grenzen und Fristen, die die Mieter schützen sollen.

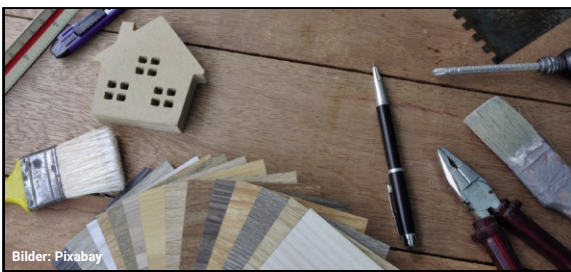
Das Mietrecht schafft insgesamt einen rechtlichen Rahmen, der beide Seiten absi-

chern soll. Mieter haben Anspruch auf eine bewohnbare Wohnung und Schutz vor ungerechtfertigten Kündigungen. Vermieter wiederum dürfen erwarten, dass die Miete pünktlich gezahlt und die Wohnung pfleglich behandelt wird.

Wer Streit vermeiden will, sollte auf transparente Absprachen, eine sorgfältige Vertragsprüfung und eine nachvollziehbare Kommunikation setzen. Denn ein gutes Mietverhältnis basiert nicht nur auf Paragraphen, sondern auch auf Vertrauen und Fairness. red



Warum eine genaue Vertragsprüfung und transparente Absprachen im Alltag so wichtig sind. BILD: PIXABAY.COM



ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Bauen - Wohnen - Sanieren



Sauberer Strom stark gefragt

SOLARBOOM: BürgerEnergie Photovoltaik Rhein-Neckar erweitert Angebot und blickt optimistisch in die Zukunft.

Sinsheim. Die Nachfrage nach Photovoltaikanlagen bleibt ungebrochen. Sowohl Unternehmen als auch immer mehr private Hausbesitzer setzen auf die Erzeugung von sauberem Strom vom eigenen Dach. Die BürgerEnergie Rhein-Neckar Photovoltaik GmbH (BE RN) in Sinsheim verzeichnet insbesondere im gewerblichen Bereich eine hohe Nachfrage nach schlüsselfertigen Photovoltaikanlagen und rechnet damit, dass sich dieser Trend in den kommenden Monaten weiter verstärken wird. Darüber hinaus wird auch das Thema Speicher im Privat- und Gewerbebereich immer größer und vielfach nachgefragt.

Ein wesentlicher Grund dafür sind die ab 2027 erwarteten Änderungen im Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG). Viele Betriebe und Immobilienbesitzer beschäftigen sich bereits heute mit den künftigen Rahmenbedingungen und möchten ihre Investitionen rechtzeitig planen. Die Verantwortlichen der BürgerEnergie Rhein-Neckar gehen deshalb davon aus, dass die Nachfrage nach Photovoltaikanlagen und Speichern weiter anziehen wird.

Um den Kunden einen noch umfassenderen Service bieten zu können, hat das Unternehmen sein Leistungsspektrum



Die BürgerEnergie Rhein-Neckar bietet ihren Kunden ganzheitliche Energielösungen, die sowohl ökologisch als auch wirtschaftlich überzeugen.

BILD: URSULA GROSS

erweitert. Neben der Planung und Installation von Photovoltaikanlagen gehören künftig auch die professionelle Reinigung und Wartung bestehender Solaranlagen zum Angebot. Regelmäßige Pflege und technische Überprüfungen tragen dazu bei, die Leistungsfähigkeit

der Anlagen langfristig zu erhalten und Ertragseinbußen durch Verschmutzungen oder technische Mängel zu vermeiden.

Ein weiterer neuer Geschäftsbereich ist der Einbau moderner Klimaanlage. Gerade in Verbindung mit einer Photovoltaikanlage lassen sich

Kühlung und Klimatisierung besonders wirtschaftlich betreiben, da der selbst erzeugte Solarstrom direkt genutzt werden kann. Damit bietet die BürgerEnergie Rhein-Neckar ihren Kunden ganzheitliche Energielösungen, die sowohl ökolo-

gisch als auch wirtschaftlich überzeugen.

Auch im privaten Bereich wächst das Interesse an Photovoltaik kontinuierlich. Steigende Energiekosten, der Wunsch nach größerer Unabhängigkeit und ein zunehmendes Umweltbewusstsein bewegen viele Hausbesitzer dazu, in erneuerbare Energien zu investieren. Die BürgerEnergie Rhein-Neckar begleitet ihre Kunden dabei von der individuellen Beratung über die Planung bis hin zur fachgerechten Installation und Inbetriebnahme der Anlagen.

Mit der Erweiterung ihres Leistungsangebots und dem konsequenten Ausbau ihrer Dienstleistungen unterstreicht die BürgerEnergie Rhein-Neckar Photovoltaik GmbH ihren Anspruch, ein regionaler Ansprechpartner für nachhaltige und zukunftsorientierte Energielösungen zu sein.

pr/ug

i Wer das Unternehmen näher kennenlernen oder sich unverbindlich über die Möglichkeiten einer Photovoltaikanlage, einer Klimaanlage oder die Wartung bestehender Systeme informieren möchte, kann gerne Kontakt mit der BE RN im Energie-Campus Sinsheim, Neulandstraße 25 unter der Telefonnummer 07261/ 1 44 15 50 aufnehmen.

Zwischen Stadt und Land

NEUE FREIHEIT, NEUE FRAGEN

Die Frage, wo Menschen am liebsten wohnen, hat in den vergangenen Jahren neue Dynamik bekommen. Lange galt die Stadt für viele als Ideal: kurze Wege, gute Infrastruktur, kulturelles Angebot und oft auch bessere Jobchancen. Gleichzeitig lockten auf dem Land größere Wohnungen, niedrigere Immobilienpreise und mehr Ruhe. Inzwischen zeigt sich jedoch, dass die Entscheidung zwischen urbanem und ländlichem Wohnen komplexer geworden ist, auch wegen Homeoffice, steigender Mieten und neuer Pendelrealitäten. Vor allem in den Städten spüren viele Menschen die Belastung des angespannten Wohnungsmarktes. Hohe Mieten, knapper Wohnraum und steigende Nebenkosten setzen Familien, Single- und Senioren gleichermaßen unter Druck. Wer für eine vergleichsweise kleine Wohnung einen großen Teil des Einkommens ausgeben muss, blickt zunehmend ins Umland oder auf ländlichere Regionen. Dort sind Häuser oder Grundstücke oft noch günstiger zu haben, auch wenn die Preise in vielen Speckgürteln ebenfalls deutlich angezogen haben. Die Möglichkeit, zumindest teilweise von zu Hause aus zu arbeiten, hat diese Entwicklung verstärkt. Seit Homeoffice in vielen Berufen selbstverständlicher geworden ist, verliert die tägliche Nähe zum Büro an Bedeu-

tung. Wer nur noch an zwei oder drei Tagen pro Woche pendeln muss, nimmt längere Wege eher in Kauf. Für manche Familien wird so ein Haus mit Garten auf dem Land plötzlich realistisch und attraktiver als eine enge Stadtwohnung ohne Balkon.

Doch die vermeintliche Ländidylle hat ihren Preis. Wer außerhalb der Städte wohnt, ist häufig stärker auf das Auto angewiesen. Bus- und Bahnverbindungen sind vielerorts lückenhaft, Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, Schulen oder Kitas liegen nicht immer in direkter Nähe. Gerade für Familien, ältere Menschen oder Jugendliche kann das zum Problem werden. Auch das Pendeln kostet Zeit, Geld und Nerven, vor allem dann, wenn Homeoffice wegfällt oder nur begrenzt möglich ist. Hinzu kommt, dass vielerorts neue Neubaugebiete auf dem Land entstehen, um den Wunsch nach Wohneigentum zu bedienen. Für Kommunen eröffnet das Chancen: Sie gewinnen neue Einwohner, stärken Schulen und Vereine und erhöhen ihre Einnahmen. Gleichzeitig gibt es Kritik. Neue Bauflächen verbrauchen Landschaft, versiegeln Böden und verändern gewachsene Ortsbilder. Experten plädieren deshalb dafür, nicht nur auf neue Baugebiete zu setzen, sondern auch Leerstände in Ortskernen zu nutzen und Siedlungen klug nachzuverdichten.

red

Kompetenz für Werterhalt und Modernisierung

W+W SANIERUNGEN GMBH: Maßgeschneiderte Lösungen aus einer Hand.

Sinsheim. Ob Wasserschaden, Schimmelbefall, Badsanierung oder umfassende Renovierung – wenn Gebäude instandgesetzt oder modernisiert werden müssen, ist fachkundige Unterstützung gefragt. Die W+W Sanierungen GmbH mit Sitz in der Klebersbergstraße 7a in Sinsheim hat sich auf professionelle Sanierungs- und Renovierungsarbeiten spezialisiert und bietet ihren Kunden maßgeschneiderte Lösungen aus einer Hand.

Unter der Leitung von Geschäftsführer Jens Weinberger steht das Unternehmen für zuverlässige Handwerksleistungen, eine sorgfältige Planung und eine termingerechte Umsetzung. Das Leistungsspektrum reicht von der technischen Bautrocknung über die Beseitigung von Wasser-, Schimmel-, Brand- und Vandalismusschäden bis hin zu Renovierungen, Trockenbau, Innenausbau sowie Balkon- und Badsanierungen. Dabei begleitet das Team seine Kunden von der ersten Beratung bis zur fertigen Ausführung und koordiniert auf



BILD: URSULA GROSS

Für Geschäftsführer Jens Weinberger stehen Qualität, Zuverlässigkeit und Kundenzufriedenheit im Mittelpunkt

Wunsch sämtliche Gewerke. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Schadenssanierung. Moderne Bautrocknungstechnik

ermöglicht eine schnelle und effiziente Trocknung nach Wasserschäden und hilft, Folgeschäden an der Bausubstanz zu

vermeiden. Ebenso gehört die fachgerechte Schimmelbeseitigung zum Leistungsangebot, um Wohn- und Arbeitsräume dauerhaft wieder nutzbar zu machen. Darüber hinaus übernimmt das Unternehmen die Schadensregulierung für Privatkunden, Gewerbebetriebe und Versicherungen.

Auch im Bereich Modernisierung setzt die W+W Sanierungen GmbH auf individuelle Lösungen. Ob die Neugestaltung eines Badezimmers, der Innenausbau oder die energetische Aufwertung bestehender Gebäude – Ziel ist es, Funktionalität, Wohnkomfort und Verbinden. Hochwertige Materialien, moderne Verarbeitungstechniken und eine enge Abstimmung mit den Kunden bilden dabei die Grundlage jedes Projekts.

Für Geschäftsführer Jens Weinberger stehen Qualität, Zuverlässigkeit und Kundenzufriedenheit im Mittelpunkt. „Jede Immobilie ist einzigartig. Des-

halb entwickeln wir individuelle Lösungen, die sowohl technisch als auch wirtschaftlich überzeugen“, lautet die Unternehmensphilosophie.

Als regional verwurzelter Fachbetrieb ist die W+W Sanierungen GmbH überwiegend im Raum Sinsheim, Heidelberg und der umliegenden Region tätig. Kurze Wege, persönliche Ansprechpartner und eine zuverlässige Projektabwicklung zeichnen das Unternehmen aus. Durch die Kombination aus handwerklicher Erfahrung, moderner Technik und kundenorientiertem Service hat sich W+W Sanierungen als kompetenter Partner für Sanierungen, Renovierungen und Schadensbeseitigungen etabliert. Der Inhaber fühlt sich der Region geschäftlich und privat verpflichtet. So ist er beispielsweise auch in der Steinsfurter Initiative „Wir für unsere Kinder“ engagiert und unterstützt den Förderverein Freunde und Förderer der Schule am Giebel.

pr/ug

Streit ums Haustier

RECHTE UND PFLICHTEN KENNEN

Ob Hund, Katze oder Kaninchen: Haustiere gehören für viele Menschen zur Familie. In Mietwohnungen sorgt ihre Haltung aber immer wieder für Streit. Grundsätzlich dürfen Kleintiere wie Hamster, Wellensittiche oder Zierfische meist ohne Erlaubnis gehalten werden.

Bei Hunden und Katzen kann der Vermieter dagegen mitreden – ein pauschales Verbot im Mietvertrag ist jedoch oft nicht zulässig. Wichtig ist, dass von dem Tier keine Störungen oder Schäden ausgehen. Dau-

erndes Bellen, Verschmutzungen im Treppenhaus oder Konflikte mit Nachbarn können zum Problem werden. Mieter sind daher verpflichtet, Rücksicht zu nehmen und die Wohnung sowie Gemeinschaftsräume ordentlich zu halten. Kommt es zum Streit, hilft oft zunächst das Gespräch zwischen Mietern und Vermieter. Denn viele Konflikte lassen sich lösen, bevor sie vor Gericht enden. Klar ist: Wer ein Haustier halten will, sollte nicht nur seine Rechte kennen, sondern auch seine Pflichten.

red

W+W SANIERUNGEN GMBH

W+W Sanierungen GmbH
Klebersbergstraße 7a
74889 Sinsheim
Büro: 0 7261 – 72 198 - 11
Mobil: 0 151 – 207 600 81
E-Mail: info@wuw-sanierung.de
Web: www.wuw-sanierung.de

- Badsanierung
Renovierung
- Bautrocknung
- Balkonsanierung
& Abdichtung
- Innenausbau
& Trockenbau

Karl Wagner

Container-Service
Recycling
Schrott + Metall
Grünschnitt
Erdaushub

Haushaltsauflösungen
Baumüll + Wertstoffe
Holzentorgung
Gewerbeabfälle
Bauschutt

Selbstanlieferungen von Mo. – Fr. von 9.00 bis 17.00 Uhr
Mittagspause von 12.00 bis 13.00 Uhr

Wiesenstr. 26 • SNH-Reihen • Tel.: 07261 / 9 49 50 71 • Fax: 07261 / 9 49 50 72
Handy 0172 / 7 10 04 70 • www.wagner-containerservice.de

BE RN

Wir sind Ihr Premiumpartner mit über 10 Jahren Erfahrung!
Photovoltaikanlagen - Planung - Montage - Wartung - Service

BürgerEnergie Rhein-Neckar Photovoltaik GmbH

Jetzt Kontakt aufnehmen

Neulandstraße 25, 74889 Sinsheim
07261 14415-50
anfrage@buergenergie-rhein-neckar.de
www.buergenergie-rhein-neckar.de



Bei der Zirkuswoche der Grundschule Rohrbach zeigten die Kinder im Zirkuszelt mit viel Freude und Stolz ihr erlerntes Können.



Auch in luftiger Höhe gaben die Jugendlichen ihr Bestes und brachten das Publikum zum Staunen.

Mut, Teamgeist und strahlende Kinderaugen

EINE WOCHE VOLLER ZAUBER: Zirkusluft begeistert an der Grundschule Sinsheim-Rohrbach.

Ursula Gross

Sinsheim-Rohrbach. An der Grundschule Rohrbach herrschte eine Woche lang echtes Zirkusfieber. Gemeinsam mit dem Mitmachzirkus Baldini verwandelte sich die Wiese in unmittelbarer Nähe der Schule in eine bunte Zirkuswelt, in der die Schüler der Klassen eins bis vier über sich hinauswuchsen.

Alle zwei Jahre veranstaltet die Grundschule Rohrbach mit allen 180 Schülern etwas Besonderes jenseits von Hausaufgaben und Schulalltag. Mit Wohnwagen, einem schönen bunten Zirkuszelt und allem, was sonst noch dazugehört, kommt der Zirkus Baldini nach Rohrbach. Eine ganze Woche lang trainieren die Artisten mit den Kindern, um die Ergebnisse anschließend in drei 90-minütigen Shows zu präsentieren.

Gemeinsam wachsen

Die Schüler erleben die Schule als große Gemeinschaft, entdecken sich und andere neu, wachsen über sich hinaus,



Die beiden Zweitklässlerinnen (vorne) zeigten sich sehr angetan vom „Zirkusleben“.

schlüpfen in ungewohnte Rollen, lernen Grenzen zu überwinden, erschaffen gemeinsam etwas und sind stolz auf den Erfolg.

Unter der Anleitung des erfahrenen Zirkusdirektors und seines Teams trainierten die Kinder auch diesmal vom 29. Juni bis 3. Juli täglich im großen Zirkuszelt. Aufgeteilt in zwei Gruppen absolvierten sie intensive Proben und lernten dabei die unterschiedlichsten Zirkusdisziplinen kennen. Ob als Akrobaten, Jongleure, Clowns

oder bei der Lasershow und weiteren artistischen Darbietungen: Jedes Kind fand seine Rolle und konnte seine persönlichen Stärken einbringen.

Mehr als Kunststücke

Dabei ging es um weit mehr als spektakuläre Kunststücke. Das Zirkusprojekt förderte auf besondere Weise die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder. Mut, Selbstvertrauen und Durchhaltevermögen wurden ebenso gestärkt wie Verantwortungsbewusstsein und gegen-



Sensationelle akrobatische Darbietungen zeigten die Grundschüler beim Zirkusprojekt.

seitige Rücksichtnahme. Die Schüler lernten, sich aufeinander zu verlassen, gemeinsam Herausforderungen zu meistern und als Team ein Ziel zu erreichen.

Auch Bewegung spielte während der Projektwoche eine zentrale Rolle. Spielerisch trainierten die Kinder Koordination, Geschicklichkeit und Körpergefühl, und das mit sichtbarer Begeisterung. Der Spaß stand dabei jederzeit im Vordergrund. Die Freude war den jungen Artisten anzusehen.

Großer Auftritt

„Gemeinsam leben, lernen, lachen“ – das Motto der Grundschule wurde während der Zirkuswoche eindrucksvoll mit Leben gefüllt. Im großen Zirkuszelt herrschte eine Atmosphäre voller Konzentration, gegenseitiger Unterstützung und Vorfreude auf den großen Auftritt.

Den Höhepunkt bildeten schließlich die beiden Vorstellungen am Freitagnachmittag. Vor zahlreichen Eltern, Großeltern, Geschwistern und weite-

ren Gästen präsentierten die Kinder mit viel Stolz ihr erlerntes Können. Tosender Applaus belohnte die beeindruckenden Darbietungen und zeigte, wie viel Arbeit, Mut und Herzblut in jeder einzelnen Nummer steckten.

Auch das Kollegium zeigte sich begeistert vom Verlauf der Projektwoche. Das Zirkusprojekt habe einmal mehr bewiesen, wie wertvoll außerschulische Lernangebote seien. Sie vermittelten wichtige soziale Kompetenzen, stärkten das Selbstbewusstsein der Kinder und schafften gemeinsame Erlebnisse, die weit über den Unterricht hinaus in Erinnerung blieben.

Für die Schüler war die Zirkuswoche zweifellos ein unvergessliches Erlebnis. Nach den gelungenen Aufführungen stand für alle fest: Diese Woche war voller Zauber, Gemeinschaft und unvergesslicher Momente und wird den Kindern noch lange in bester Erinnerung bleiben.



Bodenakrobatik mit Lasershow.

BILD: URSULA GROSS

job morgen.de

Job von do! Ned von sunschdwo!

Auf geht's, jetzt Job finden!

Eine Marke der

HAAS

MEDIENGRUPPE

BAZ

IMPRESSUM

Badische Anzeigen Verlags-GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
Geschäftsführer:
Florian Kranefuß
Robert Schmidlein
Bernd Masal

Media:
HAAS Media GmbH
Franziska Jaster

Redaktion:
HAAS Publishing GmbH
Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Druck:
HAAS Druck GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

HAAS

MEDIENGRUPPE

„Der perfekte Nebenjob! - Einmal pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, LIDL, BAZ - um die Ecke, direkt im Wohnort.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp

Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de

azp

AGENTUR FÜR ZEITUNGS- UND PROSPEKTZUSTELLUNG

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe:
Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingen Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de.

Stellenanzeigen in Ihrer BAZ:

Wir bringen Menschen zu Jobs und Jobs zu Menschen

BAZ

Jubiläums-Gewinnspiel

Feiern Sie mit uns 80 Jahre MANNHEIMER MORGEN und sichern Sie sich tolle Preise!

1 | 5.000 Euro Reisegutschein

2 | E-Bike Wert 3.222 Euro

3 | Technikpaket Wert 1.000 Euro

Jetzt scannen & gewinnen!

Mit freundlicher Unterstützung

stadler

Deine Welt der Räder.

80 Jahre

MANNHEIMER MORGEN

MM mannheimer-morgen.de/jubi-gewinnspiel

ANZEIGE

Ab sofort werden Synergien genutzt



Mitglieder der Volksbank Kraichgau können bis 17. Juli für regionale Vereine und gemeinnützige Einrichtungen abstimmen.



Jetzt fürs Herzensprojekt abstimmen

MITGLIEDERNETZWERK DER VOLKSBANK

Ab sofort kann dafür nun ge-
 votet werden. Mitglieder der
 Volksbank Kraichgau können
 dazu im digitalen Mitglieder-
 netzwerk der Bank für ihre Fa-
 voriten abstimmen und Sterne
 vergeben. Am Voting kann bis

Aus den bisher vorgeschlagenen Projekten hat der Stiftungsvorstand bereits 45 Einrichtungen mit einer Spende von insgesamt 225.000 Euro unterstützt.

Im ganzen Ort verteilt

Angebot für eine Pause

Die Kindertagesstätte Bletschenhof Dühren e.V. in der Straße Zum Gässel 16 bietet an diesem Tag Kaffee und Kuchen sowie kalte Getränke an. Der vierte Dührener Dorfflohmarkt verspricht damit erneut einen abwechslungsreichen Tag für alle, die gerne stöbern und entdecken möchten. red

i Ein Plan sowie weitere Informationen sind unter <https://qr1.me-qr.com/de/data/image-pack/pbsqipn> oder per E-Mail an Dorfflohmkt-Duehren@gmx.de erhältlich.

Rohrleitung für Erdöl und Gas	unverdiente Milde	Kartoffelsorte	Fels-höhle	Spielkarte	hohe Rücken-trage	Fremd-wortteil: nicht	Plane-ten-umlauf-bahn	nicht einmal	Form des Aus-drucks	Bereiche	mittels, durch	Spielkarten-farbe	Ruhe, Schwellen	Sitte, Brauch	Haar-farbe	das Uni-versum	Fremd-wortteil: gegen	Bil-dungs-veranstaltung										
Ränke-spiel	Groß-vater			fehler-frei, richtig			11		Behälter					Hoch-stapler														
Heraus-gabe von Büchern		alt-peruani-sche Adelige	Strom durch Köln	5		wört-liche Beleg-stelle	Wund-sekret				franz. Schrift-steller † 1870	lockeres, netz-artiges Gewebe				glätten, planie-ren	Spott-schriften	dt. Antiterror-einheit (... 9)										
				Novelle von Fontane	bürger-liche Kleidung				Herings-fisch	abge-messene Menge				Agaven-blatt-faser	un-nahbar, abwei-send													
			ängst-lich	Benzin		8	Kose-name e. span. Königin	Urein-wohner Japans			Aller-Zufluss in Gifhorn	griech. Knob-lauch-soße	Vor-nehm-tuer			kurz für: an das												
Infantin von Spanien	Bündnis	weib-liches Pferd			Addi-tions-ergebnis	Vorname Zolas † 1902				Anteil-nahme					Karpfen-fisch, Döbel	natür-liche Zeitein-teilung												
feiner Unter-schied				Herbst-blume	finn. Heiß-luft-bad			Fahr-bahn				3	Impf-flüssig-keit		nord-ischer Meer-reise			fertig-gekocht										
		israel. Staats-mann † 1995		Grazie		mit Bäu-men ein-gefasste Straße				englisch: Meer		glänzen-des Atlas-gewebe				Männer-name	munter, aktiv											
mediz-inisch: Zahn	stache-lige Wiesen-pflanzen	Fisch-fang-korb			nach unten					End-punkt					gego-renes Milch-produkt	Zelt-alter												
Strom durch Wien				Spiel-karten ausstellen	kurz für: lecker					mora-lische Beden-ken		leicht-sinnlger Fahrer	Bedie-nung im Restau-rant															
		Lärm um nichts	süßer Brot-aufstrich													US-Schau-spieler † 1957	strikte Anwei-sung	schnell, schnittlig										
Wachol-der-schnaps	asiat-ische Raub-katze			Schar-nierteil	Straßen-leuchte								bestiz-anzel-gendes Fürwort	Nagetier														
		ein Binde-wort	Speise-fisch							alter Name von Thailand	Geheim-gerichte	„füh-lende“ Pflanze					US-kanadischer Grenz-see											
Hlm-mels-körper	auf-hören	flexibel				Männer-kurz-name	Figur in „Porgy und Bess“	Sitz des Denkver-mögens	Abfolge allen Gesche-hens	Wasser-schutz-wall	kurz für: heran	Brand			oliv-grüner Papagei	rote Filz-kappe	1											
Wissen aneignen		6		Tell der Kette	Raum-inhalt eines Schiffs				folglich				rote Garten-früchte	besitz-anzel-gendes Fürwort			kaputt (ugs.)											
Mutter Marlas	Koch-zutat	ruhig			Staats-besitz in Übersee	Melnung		2		Frucht-form	Raum in der Scheune				sport-licher Wett-kämpfer													
tropische Kletter-eidechse			dt. Recht-schreib-buch	form-bare Masse				fett	bereits				weib-liches Haustier															
	7	süd-amerik. Steppen-kamele	Autor von „Robinson Crusoe“			Tempo-messer (Kw.)	dreist			4	Produkt aus Soja-milch	gerippter Stoff																
Männername	israel. konser-vative Parteien				harz-reiches Kiefernholz	konfe-rieren			keltische Feern-königin	kurze Filmein-stellung																		
			Spitz-name Lincolns	Fels, Schiefer	russ-ischer Wehr-bauer		Faultier	öde, ein-tönig																				
Blech-blas-instrument	bildende Künstlerin					Kfz-Z. Nürtingen	Bewoh-ner eines Erdtells		Unter-suchungs-ergebnisse		weit weg																	
				Zusammen-gehörig-keit		9																						
relief-artig	italie-nisch: sechs		span. Pyre-näen-gipfel			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11												
Der Rätselspaß in Ihrer BAZ																	Auflösung des letzten Rätsels											
																	H E T T E R I R Z A A P P H O A A B A B I M K E R E I R U M T O P F S E L T S A M S A P P O R O A S S I I N D E R O F A S E R T S O L E I I O T E I L U N G U M B A U N L O E S S I N K A N T E B O N D S Z M E S S E R B E T A I P A T E A L I R E G E G E H E R C A R T I G B A S S I S T D S O S I N E G A L N N T H E K E G A L I E I A S E C H S F E I N S T D U B A I T I K A L L E E A L T A R O U K K S T O R E S A B A U M U B R O T W O L K E A P T A B L S C H A N Z E A A S E E K L E I E D E B A T T E R O N N P E G E L R A R E S A A K K R A N Z I D I O T M M A C L B A H R E N W E E R B A R I T O N O A O D E V O T O A G E R A S S E L T T R E N N E N U N F U G W O N N E R K N U T S O R L O W D L E H N E V L I M I T A R G R R F A U N A N F I L E T M M R A M P E L E I S T E T A U E N K K O M E T V R U B E L I R R S H E L A U G G E B E T G A E E S T I E L J B E S E N V O R A L R I T T G R U D E R N N E I S B E R G B A R T E R I E L S E N K E E S T E M E I S T E R S T I L E T T G R I N S E N N I L E S T E T S											